



Bekannte Einschränkungen

Cloud Volumes ONTAP release notes

NetApp

February 11, 2026

This PDF was generated from <https://docs.netapp.com/de-de/cloud-volumes-ontap-9161-relnotes/reference-limitations.html> on February 11, 2026. Always check docs.netapp.com for the latest.

Inhalt

Bekannte Einschränkungen	1
Bekannte Einschränkungen für Cloud Volumes ONTAP bei allen Cloud-Anbietern	1
Nicht unterstützte ONTAP -Funktionen	1
Maximale Anzahl gleichzeitiger Replikationsvorgänge	2
Snapshots von Cloud-Anbietern dürfen nicht für Ihre Sicherungs- und Wiederherstellungspläne verwendet werden	2
Cloud Volumes ONTAP unterstützt nur reservierte und On-Demand-VM-Instanzen	2
Automatische Lösungen zur Anwendungsressourcenverwaltung sollten nicht verwendet werden	2
Software-Updates müssen von BlueXP durchgeführt werden	2
Die Bereitstellung von Cloud Volumes ONTAP darf nicht über die Konsole Ihres Cloud-Anbieters geändert werden	2
Festplatten und Aggregate müssen von BlueXP verwaltet werden	2
Lizenzbeschränkung für SnapManager	3
Einschränkungen bei Agenten und Erweiterungen von Drittanbietern	3
Bekannte Einschränkungen für Cloud Volumes ONTAP in AWS	3
AWS Outpost-Einschränkungen	3
Flash Cache-Einschränkungen	3
Von Amazon CloudWatch gemeldete Fehlalarme	4
Cloud Volumes ONTAP HA-Paare unterstützen keine sofortige Speicherrückgabe	4
Bekannte Einschränkungen für Cloud Volumes ONTAP in Azure	4
Einschränkungen bei der Verwendung von Azure-VM-Erweiterungen	4
Flash Cache-Einschränkungen	4
Einschränkungen bei Bereitstellungen mit hoher Verfügbarkeit	4
Einschränkungen bei HA-Bereitstellungen in einzelnen Verfügbarkeitszonen	4
Bekannte Einschränkungen für Cloud Volumes ONTAP in Google Cloud	5
Einschränkung bei der Paketspiegelung	5
Einschränkungen von Google Private Service Connect	5

Bekannte Einschränkungen

Bekannte Einschränkungen für Cloud Volumes ONTAP bei allen Cloud-Anbietern

Bekannte Einschränkungen kennzeichnen Plattformen, Geräte oder Funktionen, die von dieser Produktversion nicht unterstützt werden oder nicht ordnungsgemäß mit ihr zusammenarbeiten. Lesen Sie diese Einschränkungen sorgfältig durch.

Die folgenden Einschränkungen gelten für Cloud Volumes ONTAP bei allen Cloud-Anbietern: AWS, Azure und Google Cloud.

Nicht unterstützte ONTAP -Funktionen

Die folgenden Funktionen werden von Cloud Volumes ONTAP nicht unterstützt:

- Inline-Deduplizierung auf Aggregatebene
- Hintergrunddeduplizierung auf aggregierter Ebene
- Festplattenwartungszentrum
- Datenträgerbereinigung
- FabricPool -Spiegelung
- Fibre Channel (FC)
- Flash-Pools
- Unendliche Volumen
- Schnittstellengruppen
- Intranode-LIF-Failover
- MetroCluster
- Multi-Admin-Verifizierung

Das Aktivieren der Multi-Admin-Verifizierung auf Cloud Volumes ONTAP führt zu einer nicht unterstützten Konfiguration.

- RAID4, RAID-DP, RAID-TEC (RAID0 wird unterstützt)
- Serviceprozessor
- SnapLock Compliance und Enterprise-Modi (nur Cloud WORM wird unterstützt)
- SnapMirror Synchron
- VLANs
- Kontinuierliche Verfügbarkeit (CA) für SMB

"Ständig verfügbare SMB-Freigaben" für unterbrechungsfreie Vorgänge werden nicht unterstützt.

Maximale Anzahl gleichzeitiger Replikationsvorgänge

Die maximale Anzahl gleichzeitiger SnapMirror oder SnapVault -Übertragungen für Cloud Volumes ONTAP beträgt 100 pro Knoten, unabhängig vom Instanz- oder Maschinentyp.

Snapshots von Cloud-Anbietern dürfen nicht für Ihre Sicherungs- und Wiederherstellungspläne verwendet werden

Sie sollten die Snapshots Ihres Cloud-Anbieters nicht als Teil Ihres Backup- und Wiederherstellungsplans für Cloud Volumes ONTAP -Daten verwenden. Sie sollten zum Sichern und Wiederherstellen von auf Cloud Volumes ONTAP gehosteten Daten immer ONTAP Snapshot-Kopien oder Backup-Lösungen von Drittanbietern verwenden.

["Erfahren Sie, wie Sie mit BlueXP backup and recovery ONTAP Daten sichern und wiederherstellen können."](#) .



ONTAP Konsistenzpunkte im WAFL Dateisystem bestimmen die Datenkonsistenz. Nur ONTAP kann das WAFL Dateisystem stilllegen, um ein absturzkonsistentes Backup zu erstellen.

Cloud Volumes ONTAP unterstützt nur reservierte und On-Demand-VM-Instanzen

Cloud Volumes ONTAP kann entweder auf einer reservierten oder einer On-Demand-VM-Instanz Ihres Cloud-Anbieters ausgeführt werden. Andere Arten von VM-Instanzen werden nicht unterstützt.

Automatische Lösungen zur Anwendungsressourcenverwaltung sollten nicht verwendet werden

Automatische Lösungen zur Anwendungsressourcenverwaltung sollten keine Cloud Volumes ONTAP -Systeme verwalten. Dies kann zu einer Änderung an einer nicht unterstützten Konfiguration führen. Beispielsweise könnte die Lösung Cloud Volumes ONTAP in einen nicht unterstützten VM-Instanztyp ändern.

Software-Updates müssen von BlueXP durchgeführt werden

Upgrades von Cloud Volumes ONTAP müssen von BlueXP aus durchgeführt werden. Sie sollten Cloud Volumes ONTAP nicht mithilfe von System Manager oder der CLI aktualisieren. Dies kann die Systemstabilität beeinträchtigen.

Die Bereitstellung von Cloud Volumes ONTAP darf nicht über die Konsole Ihres Cloud-Anbieters geändert werden.

Änderungen an einer Cloud Volumes ONTAP -Konfiguration über die Konsole Ihres Cloud-Anbieters führen zu einer nicht unterstützten Konfiguration. Alle Änderungen an den von BlueXP erstellten und verwalteten Cloud Volumes ONTAP -Ressourcen können sich auf die Systemstabilität und die Fähigkeit von BlueXP zur Verwaltung des Systems auswirken.



Nach der ersten Bereitstellung wird die Änderung des für Cloud Volumes ONTAP -Ressourcen verwendeten Azure-Abonnementnamens unterstützt.

Festplatten und Aggregate müssen von BlueXP verwaltet werden

Alle Datenträger und Aggregate müssen direkt aus BlueXP erstellt und gelöscht werden. Sie sollten diese Aktionen nicht von einem anderen Verwaltungstool aus durchführen. Dies kann die Systemstabilität beeinträchtigen, die Möglichkeit, in Zukunft Festplatten hinzuzufügen, einschränken und möglicherweise zu

überflüssigen Gebühren des Cloud-Anbieters führen.

Lizenzbeschränkung für SnapManager

SnapManager -Lizenzen pro Server werden mit Cloud Volumes ONTAP unterstützt. Lizenzen pro Speichersystem (SnapManager -Suite) werden nicht unterstützt.

Einschränkungen bei Agenten und Erweiterungen von Drittanbietern

Agenten und VM-Erweiterungen von Drittanbietern werden auf Cloud Volumes ONTAP VM-Instanzen nicht unterstützt.

Bekannte Einschränkungen für Cloud Volumes ONTAP in AWS

Die folgenden bekannten Einschränkungen gelten speziell für Cloud Volumes ONTAP in Amazon Web Services. Überprüfen Sie unbedingt auch ["Einschränkungen für Cloud Volumes ONTAP bei allen Cloud-Anbietern"](#) .

AWS Outpost-Einschränkungen

Wenn Sie über einen AWS Outpost verfügen, können Sie Cloud Volumes ONTAP in diesem Outpost bereitstellen, indem Sie im Arbeitsumgebungsassistenten den Outpost VPC auswählen. Die Erfahrung ist die gleiche wie bei jedem anderen VPC, das sich in AWS befindet. Beachten Sie, dass Sie zuerst einen Connector in Ihrem AWS Outpost bereitstellen müssen.

Es gibt einige Einschränkungen, auf die hingewiesen werden muss:

- Derzeit werden nur Cloud Volumes ONTAP -Systeme mit einem Knoten unterstützt
- Die EC2-Instanzen, die Sie mit Cloud Volumes ONTAP verwenden können, sind auf das beschränkt, was in Ihrem Outpost verfügbar ist
- Derzeit werden nur General Purpose SSDs (gp2) unterstützt

Flash Cache-Einschränkungen

Die Instanztypen C5D und R5D umfassen lokalen NVMe-Speicher, den Cloud Volumes ONTAP als *Flash Cache* verwendet. Beachten Sie die folgenden Einschränkungen:

- Um die Vorteile der Flash Cache-Leistungsverbesserungen bis Cloud Volumes ONTAP 9.12.0 nutzen zu können, muss die Komprimierung auf allen Volumes deaktiviert werden. Wenn Sie Cloud Volumes ONTAP 9.12.1 bereitstellen oder ein Upgrade darauf durchführen, müssen Sie die Komprimierung nicht deaktivieren.

Sie können beim Erstellen eines Volumes von BlueXP keine Speichereffizienz wählen, oder Sie können ein Volume erstellen und dann ["Deaktivieren Sie die Datenkomprimierung mithilfe der CLI"](#) .

- Das erneute Aufwärmen des Caches nach einem Neustart wird von Cloud Volumes ONTAP nicht unterstützt.

Von Amazon CloudWatch gemeldete Fehlalarme

Cloud Volumes ONTAP gibt keine CPUs frei, wenn sie im Leerlauf sind. ["Amazon CloudWatch"](#) kann eine Warnung zu hoher CPU-Auslastung für die EC2-Instanz melden, da sie eine Auslastung von 100 % aufweist. Sie können diesen Alarm ignorieren. Der ONTAP Statistikbefehl zeigt die tatsächliche Nutzung der CPUs an.

Cloud Volumes ONTAP HA-Paare unterstützen keine sofortige Speicherrückgabe

Nach dem Neustart eines Knotens muss der Partner Daten synchronisieren, bevor er den Speicher zurückgeben kann. Die zum erneuten Synchronisieren der Daten benötigte Zeit hängt von der Datenmenge ab, die von den Clients geschrieben wurde, während der Knoten ausgefallen war, und von der Datenschreibgeschwindigkeit während der Rückgabezeit.

["Erfahren Sie, wie Speicher in einem Cloud Volumes ONTAP HA-Paar funktioniert, das in AWS ausgeführt wird"](#) .

Bekannte Einschränkungen für Cloud Volumes ONTAP in Azure

Die folgenden bekannten Einschränkungen gelten speziell für Cloud Volumes ONTAP in Microsoft Azure. Überprüfen Sie unbedingt auch ["Einschränkungen für Cloud Volumes ONTAP bei allen Cloud-Anbietern"](#) .

Einschränkungen bei der Verwendung von Azure-VM-Erweiterungen

Cloud Volumes ONTAP unterstützt keine Azure-VM-Erweiterungen (Virtual Machine), da diese die BlueXP Verwaltungsvorgänge beeinträchtigen. Während der Bereitstellung verhindert BlueXP die Installation jeglicher Erweiterungen auf Ihren VMs. Wenn auf Ihren vorhandenen Cloud Volumes ONTAP VMs bereits Erweiterungen installiert sind, wenden Sie sich an den Microsoft Azure-Support, um sie zu entfernen. Anleitungen finden Sie im Knowledge Base-Artikel (KB). ["Können Azure VM Management Extensions in Cloud Volume ONTAP installiert werden?"](#)

Ab dem 14. Juli 2025 sendet NetApp E-Mails und benachrichtigt Sie in BlueXP , wenn VM-Erweiterungen auf Ihren Cloud Volumes ONTAP -VMs erkannt werden.

Flash Cache-Einschränkungen

Cloud Volumes ONTAP verwendet den lokalen NVMe-Speicher in einigen VM-Typen als *Flash Cache*. Beachten Sie diese Einschränkung:

- Das erneute Aufwärmen des Caches nach einem Neustart wird nicht unterstützt.

Einschränkungen bei Bereitstellungen mit hoher Verfügbarkeit

Hochverfügbarkeitspaare (HA) werden in einigen Regionen nicht unterstützt.

["Liste der unterstützten Azure-Regionen anzeigen"](#) .

Einschränkungen bei HA-Bereitstellungen in einzelnen Verfügbarkeitszonen

Ab Cloud Volumes ONTAP 9.15.1 können Sie VM-Instanzen (Virtual Machine) im HA-Modus in einzelnen Verfügbarkeitszonen (AZs) in Azure bereitstellen. Informationen zu den Kriterien, die diese Funktion

unterstützen, finden Sie unter ["Bereitstellen von HA-Paaren in einzelnen Verfügbarkeitszonen in Azure"](#) .

Wenn die Cloud Volumes ONTAP -Version älter als 9.15.1 ist oder eine dieser Bedingungen nicht erfüllt ist, wird das vorherige Bereitstellungsmodell unter Verwendung von Verfügbarkeitssätzen wirksam. Dies gilt nur für HA-Konfigurationen.

Bekannte Einschränkungen für Cloud Volumes ONTAP in Google Cloud

Die folgenden bekannten Einschränkungen gelten speziell für Cloud Volumes ONTAP in der Google Cloud Platform. Überprüfen Sie unbedingt auch ["Einschränkungen für Cloud Volumes ONTAP bei allen Cloud-Anbietern"](#) .

Einschränkung bei der Paketspiegelung

["Paketspiegelung"](#) muss in der Google Cloud VPC deaktiviert werden, in der Sie Cloud Volumes ONTAP bereitstellen.

Cloud Volumes ONTAP kann nicht ordnungsgemäß funktionieren, wenn die Paketspiegelung aktiviert ist.

Einschränkungen von Google Private Service Connect

Wenn Sie Hebelwirkung ["Google Private Service Connect"](#) Innerhalb der VPC, in der Sie Cloud Volumes ONTAP bereitstellen, müssen Sie DNS-Einträge implementieren, die den Verkehr an die erforderlichen ["BlueXP API-Endpunkte"](#) .

Das Tiering von Daten von Cloud Volumes ONTAP in einen Google Cloud Storage-Bucket wird derzeit mit Private Service Connect nicht unterstützt.

Copyright-Informationen

Copyright © 2026 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtsinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRAGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGEND EINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter <http://www.netapp.com/TM> aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.